

Ausbau des Defibrillatoren-Netzes durch die Bürgerstiftung in Backnang

Die Bürgerstiftung Backnang hat unter Führung des Arztes und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Dr. Bernhard Weber vor einigen Wochen das Defibrillatoren-Projekt begonnen, um in Backnang ein flächendeckendes Netz an solchen lebensrettenden Geräten weiter auszubauen. Kooperationspartner sind die Stadt Backnang und der Ortsverband Backnang des Deutschen Roten Kreuzes. In der Zwischenzeit konnten 7 Defis finanziert und angebracht werden. Ziel ist es, dass diese Geräte möglichst an 24 Stunden pro Tag zur Verfügung stehen. Anlässlich der „Einweihung“ eines Defis am Rathaus konnte Oberbürgermeister Maximilian Friedrich verkünden, dass die Stadt weitere Defis montieren wird, u.a. an allen Stadtteilgeschäftsstellen.



Iris Lüdecke stellt den neuen Defi der Apotheke am Obstmarkt vor.

Dem Vorstandsvorsitzenden der Stiftung, Klaus Böhle, ist es wichtig, dass die Defis an stark frequentierten Plätzen in der Stadt aufgehängt werden. Ehrenvorsitzender Ulrich Schielke schlug beim Pressegespräch vor, einen Stadtplan zu erstellen, in dem alle verfügbaren Defis markiert sind, so dass im Notfall schnell darauf zugegriffen werden kann. Eine solche Karte könnte in Zusammenarbeit mit der Stadt und der Backnanger Kreiszeitung entstehen und über die Tageszeitung, z. B. als Beilage, möglichst vielen Haushalten bekannt gemacht werden sollte. Das DRK OV BK plant, bei öffentlichen Veranstaltungen die Benutzung der Defis zu demonstrieren. Dr. Weber weist



Defibrillator am Wasserhochbehälter der Stadtwerke Backnang beim Waldheim

außerdem darauf hin, dass niemand vor der Benutzung eines Defis Angst haben muss, da das Gerät dem Benutzer während der Anwendung eindeutige Handlungsanweisungen gibt und den Gesundheitszustand des Patienten selbständig prüft. Eine solche Anwendung kann allerdings den Notruf über die 112 nicht ersetzen! Dieser sollte als erstes getätigt werden, da jede Minute für das Überleben bzw. über mögliche Dauerschädigungen bei einem Herzstillstand entscheidet.



Apotheker Thomas Förster neben dem Defi an der Johannes-Apotheke

Spendenaufruf

Die Bürgerstiftung wird das Projekt weiterführen und bittet die Bevölkerung und Unternehmen um Spenden zur weiteren Finanzierung dieser Geräte.

Spendenkonto: Bürgerstiftung Backnang, IBAN: **DE08 6029 1120 0200 7000 06**

Verwendungszweck: **Spende Defi-Projekt + Name/Anschrift der Spenderinnen und Spender**

Die Bürgerstiftung stellt ab einer Spende in Höhe von 200 € eine Zuwendungsbestätigung aus (auf Wunsch auch bei geringeren Beträgen).